

# **Berichte 2009 der WTA-Tätigkeitszentren**

## **Bericht zur WTA-Akademie**

Leitung: Jürgen Gänßmantel

### **1 Jahresbericht 2009**

Die sukzessive aufgebaute Zusammenarbeit mit geeigneten Kooperationspartnern und die Durchführung gemeinsamer Weiterbildungsveranstaltungen wurde auch in 2009 weiter ausgebaut. Die begonnenen Veranstaltungspartnerschaften konnten weiter entwickelt werden, um Netzwerke zu knüpfen und Denkanstöße, Lösungen, Konzepte und Perspektiven für Bauwerkserhaltung, Bauinstandsetzung und Denkmalpflege aufzuzeigen.

Die WTA-Akademie steht zunehmend auch als *Lehrgangspartner* in der Weiterbildung zur Verfügung. So wurde 2009 – nach einer organisatorischen Verzögerung – nun endlich die 1. fachübergreifende berufsbegleitende Fachfortbildung „Fachplaner für Bauinstandsetzen nach WTA“ gemeinsam mit EIPOS Dresden als Veranstalter mit WTA-Zertifizierung durchgeführt. Die 1. Absolventen bekamen im Sommer 2009 ihre Urkunden verliehen und werden auf der Internetseite der WTA bei der regionalen Gruppe WTA-Deutschland gelistet.

Auf die Veranstaltungen der WTA-Akademie wird zeitnah auf der Internetseite der WTA und dem darin enthaltenen Kalender hingewiesen. Das seit 2008 angebotene Conference Management System zur Organisation und Verwaltung von Veranstaltung wird nicht genutzt.

### **2 Geplante Aktivitäten für 2010**

Die Partnerschaften mit den jeweiligen Kooperationspartnern sollen weiter intensiviert und ausgebaut werden. Die WTA-Akademie will sich sukzessive als *Netzwerkpartner* im Erfahrungsaustausch der an der Bauwerkserhaltung, Bausanierung und Denkmalpflege beteiligten Fachleute aus Wissenschaft und Technik darstellen.

So war die WTA-Akademie erneut als Kooperationspartner zum Allgäuer Baufachkongress vom 20.01. bis 22.01.2010 in Oberstdorf eingeladen worden. Nachhaltigkeit und Bauen im

Bestand waren der thematische Schwerpunkt mit Teilaspekten der Dämmstoffauswahl, des Brandschutzes und der Bewertung von Nachhaltigkeit bei Sanierungsmaßnahmen.

Am 12./13.02.2010 ist die 2. Fachfortbildung „Fachplaner für Bauinstandsetzen nach WTA“ gemeinsam mit EIPOS Dresden gestartet. Nach dem Pilotlehrgang wurde im Herbst gemeinsam mit den EIPOS-Organisatoren und den WTA-Dozenten eine Feedbackveranstaltung an der FH Fulda durchgeführt, um die Fachfortbildung inhaltlich und organisatorisch zu optimieren. Profitieren davon werden die neu angemeldeten Teilnehmer!

Die mit dem DHBV in 2008 begonnene erfolgreiche Zusammenarbeit bei der Organisation der Holz- und Bautenschutzkonferenz HOBA 2008 wird fortgesetzt! Am 15. und 16..06.2010 findet dazu die HOBA 2010 statt. Entgegen dem allgemein üblichen Trend der Kostensteigerung wurden für diese Veranstaltung die Kosten gesenkt! Informationen zu den Teilnahmebedingungen findet man im Internet unter <http://www.wta-conferences.org/conference/94>.

Das sehr erfolgreiche Kooperationsseminar mit der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger (VdL) und dem Fraunhofer IRB als Medienpartner – ca. 170 Teilnehmer waren zu dem Seminar anlässlich der Denkmalmesse nach Leipzig gekommen – wird in 2010 fortgesetzt. Am Samstag, den 20.11.2010 wird es auf der DENKMAL in Leipzig um das Thema „Nachhaltigkeit und Denkmalschutz“ gehen.

Da die WTA-Akademie objektiv, unabhängig, (produkt-)neutral und frei von irgendwelchen Herstellerinteressen über die Spezialthemen der Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege informiert und berichtet, wird ihre Mitarbeit zunehmend auch von Firmenakademien und Partnerverbänden bei der Aus- und Weiterbildung angefragt. Dies hat dazu geführt, dass erstmals in 2010 mit einem Intensivlehrgang zur Fachwerkinstandsetzung gemeinsam mit der Bernhard-Remmers-Akademie und der Arbeitsgemeinschaft Fachwerk begonnen wird. Der Lehrgang wird inhaltlich vom WTA-Referat 8 und organisatorisch von der regionalen Gruppe WTA-Deutschland unterstützt, z.B. zu Themen der Kellersanierung, Bauen im Bestand oder der Beurteilung und Bewertung von Rissen in Decken und Wänden.

Last but not least sollen wie bisher weiterhin auch *Spezialseminare* zur Vorstellung und Einführung neuer WTA-Merkblätter intensiv genutzt werden. Zur weiteren Themenplanung neuer Veranstaltungen ist es hilfreich, wenn sich die jeweiligen Referatsleiter bzw. die jeweili-

gen Leiter der regionalen Gruppen bei Bedarf mit der WTA-Akademie zur Abstimmung in Verbindung setzen.

### **3 Zukünftige Neuausrichtung**

Für die Zukunft ist es wichtig, dass nicht nur die technischen Fragestellungen der WTA angesprochen bzw. umgesetzt werden. Für die wissenschaftliche Ausrichtung wird man zukünftig andere Veranstaltungsformen etwa im Sinne der früheren „WTA-Conferences“ finden müssen. Diese Neuausrichtung wird insgesamt voraussichtlich zu einer Umstrukturierung des Tätigkeitszentrums „WTA-Academy“ und damit auch der Verantwortlichkeiten führen müssen.

Dies führt u. a. dazu, dass die Verantwortung für die WTA-Akademie in einer Übergangsphase auf zwei Schultern ruhen wird. Denn ab 2010 wird Herr Dipl.-Ing. (FH) Marc Ellinger, Bau-Beratungs-Büro Bernau (Bläsiweg 2, D-79872 Bernau, Tel.: +49 76 75 – 92 99 50, E-mail: [ing.ellinger@online.de](mailto:ing.ellinger@online.de)) die Leitung der WTA-Akademie maßgeblich unterstützen und sich sukzessive in die Veranstaltungsthematik einarbeiten. Nach ausreichender Einarbeitungszeit wird dann der „Staffelstab“ von Jürgen Gänßmantel an Marc Ellinger weiter gegeben und Herr Ellinger wird die Gesamtverantwortung für die WTA-Akademie übernehmen.

### **4 Ansprechpartner und weitere Informationen**

Vorschläge für Veranstaltungen, bei denen mit einem zufrieden stellenden Teilnehmerbesuch zu rechnen ist, sind jederzeit herzlich willkommen

- bei der *WTA-Akademie*, c/o Dipl.-Ing. Jürgen Gänßmantel, Silcherstr. 9, D-72358 Dormettingen (Tel.: +49 74 27 – 91 47 46; Fax: +49 74 27 – 91 49 64; e-mail: [juergen@gaenssmantel.de](mailto:juergen@gaenssmantel.de))
- bei der *WTA-Geschäftsstelle*, Ingolstädter Strasse 102, D-85276 Pfaffenhofen (Tel.: +49 89 57 86 97 27; Fax: +49 89 57 86 97 29; Internet: <http://www.wta.de>; e-mail : [wta@wta.de](mailto:wta@wta.de); Ansprechpartner Frau Susanne Schneider.

Ausführliche Informationen und weitere Einzelheiten zu den geplanten Veranstaltung finden Interessierte auf der Internetseite der WTA unter [www.wta-international.org](http://www.wta-international.org) unter der Rubrik „WTA-Kalender“ oder unter [www.wta-conferences.org](http://www.wta-conferences.org).